



Schweizerisches

Sozialarchiv

Sachdokumentation

Signatur: KS 335/41c-17_43

www.sachdokumentation.ch

Nutzungsbestimmungen

Dieses Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv bereitgestellt. Es kann in der angebotenen Form für den **Eigengebrauch** reproduziert und genutzt werden (Verwendung im privaten, persönlichen Kreis bzw. im schulischen Bereich, inkl. Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der Nutzer, die Nutzerin selber verantwortlich.

Für Veröffentlichungen von Reproduktionen zu kommerziellen Zwecken wird eine **Veröffentlichungsgebühr** von CHF 300.– pro Einheit erhoben.

Jede Verwendung eines Bildes muss mit einem **Quellennachweis** versehen sein, in der folgenden Form:

Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich: Signatur KS 335/41c-17_43

© Schweizerisches Sozialarchiv, Stadelhoferstr. 12, CH-8001 Zürich
<http://www.sozialarchiv.ch>

erstellt: 15.05.2014

13. 11. 1968

Die Aktion "Autonomie der Jugend" schreibt in Flugblatt Nr. 5:

"an wir wollen, was wir jetzt. - Dass wir wollen, werden wir zeigen!"

Maner heißt es:

"Die ganze Stadt soll sehen, dass wir da sind, dass wir in. er wieder kommen, bis wir unser eigenes selbständiges Jugendzentrum haben. Man sagt, wir seien links, wir seien demokratisch und seien Teil einer Autorität.

Woher wissen, wie es wirklich ist? Selbst kommen, hören, mitdiskutieren!

Verändern ist notwendig, wir verändern. aber wirklich ernst genommen wird nur, wer Gewicht hat. Wichtig sind Geld, Verbände, Parteien, Organisationen.

Wir sagen: werfen wir das Vertvollste in die Mergschale, das wir haben, unseren Willen zur Aktion."

Der Strömer schlägt vor, die Jugend solle sich auf einer Baustelle beim Luchtplatz ihr Jugendhaus selbst bauen. Wir werden es selbst bauen - aber nicht dort! Jedermann, der Baumolz, Möbel uaf. mitbringt, bringt selbiges mit

am Samstag 19.00

VOR DER TÜR DER GLOBS